

# Corona - Homeschooling

**Beitrag von „Das Pangolin“ vom 19. März 2020 00:51**

## Zitat von Valerianus

Ich würde gerne mal ein paar Ideen sammeln, wie ihr an euren Schulen verfahrt, damit die Schüler zuhause was zu tun haben und nicht einfach nur fünf Wochen schulfrei. Unser offizielles Prozedere sind Wochenpläne die per Mail verschickt werden, aber ich überlege gerade ob es (Datenschutz hin oder her, ich schreib sowieso die Eltern an) sinnvoll wäre auf feste Sprachchat-Sprechzeiten (Discord) zu setzen.

Ich wäre sehr denkbar wenn auf das "ich würde nie private IT-Infrastruktur einsetzen" verzichtet werden könnte, ich eigentlich auch nicht, aber eigentlich werden auch keine Schulen einfach geschlossen.

Die "Daheimbeschulung" macht bei uns jeder, wie er möchte. Manche schicken Arbeitsbögen, manche Links zu Onlineübungen, manche geben Seiten in Lehrbüchern oder Arbeitsheften an. Aber alles ist für die Schüler letztendlich freiwillig, denn sie nichts davon darfzensiert werden.

Was machen wir eigentlich, wenn die Daheimbeschulung so gut funktioniert, dass sie hinterher bleibt? 😊